



**Lippe***bildung*

---

# Kleinteiliges Bildungsmonitoring im Kreis Lippe

Werkstatt der Transferagentur Bayern  
Coburg, 14.12.2015





# Kreis Lippe



16 Städte und Gemeinden

Einwohner: 7.000 bis 73.000

Migrantenanteil: 13% bis 33%

Bevölkerungsentwicklung:  
-20% bis +4%

...

ganz unterschiedliche bildungs-  
bezogene Rahmenbedingungen

# Zugänge zu den Städten und Gemeinden

---



**Lippe***bildung*

- Kommunalprofil Bildung
  - Unterstützung kommunaler Planungen/ Moderation  
gemeindeübergreifender Themen im Kreisgebiet
-



# Kommunalprofil Bildung

---

Ziel: Bereitstellung kleinräumiger Bildungsdaten für die Städte und Gemeinden (bedarfs- und interessensabhängig)

## Kerndatensatz

- Demographische Daten und Soziale Lage
- Frühkindliche Bildung (Betreuungsquoten, Sprachstand, Schuleingangsuntersuchung)
- Schulische Bildung (Entwicklung Schülerzahlen, Übergänge Grundschule-weiterführende Schulen, Schulabgänger)
- Übergang Schule-Beruf (Ergebnisse der Verbleibsbefragung der Schulabgänger)

Ableitung von Handlungs-/bzw. Analysebedarfen

Detailanalysen durch das kommunale Bildungsmonitoring

Unterstützungsangebote durch das Regionale Bildungsnetzwerk

---



# Kommunalprofil Bildung

- 2 Beispiele



Schwerpunkt frühkindliche Bildung und Sprache

Einrichtung eines Arbeitskreises Bildung und Sprache

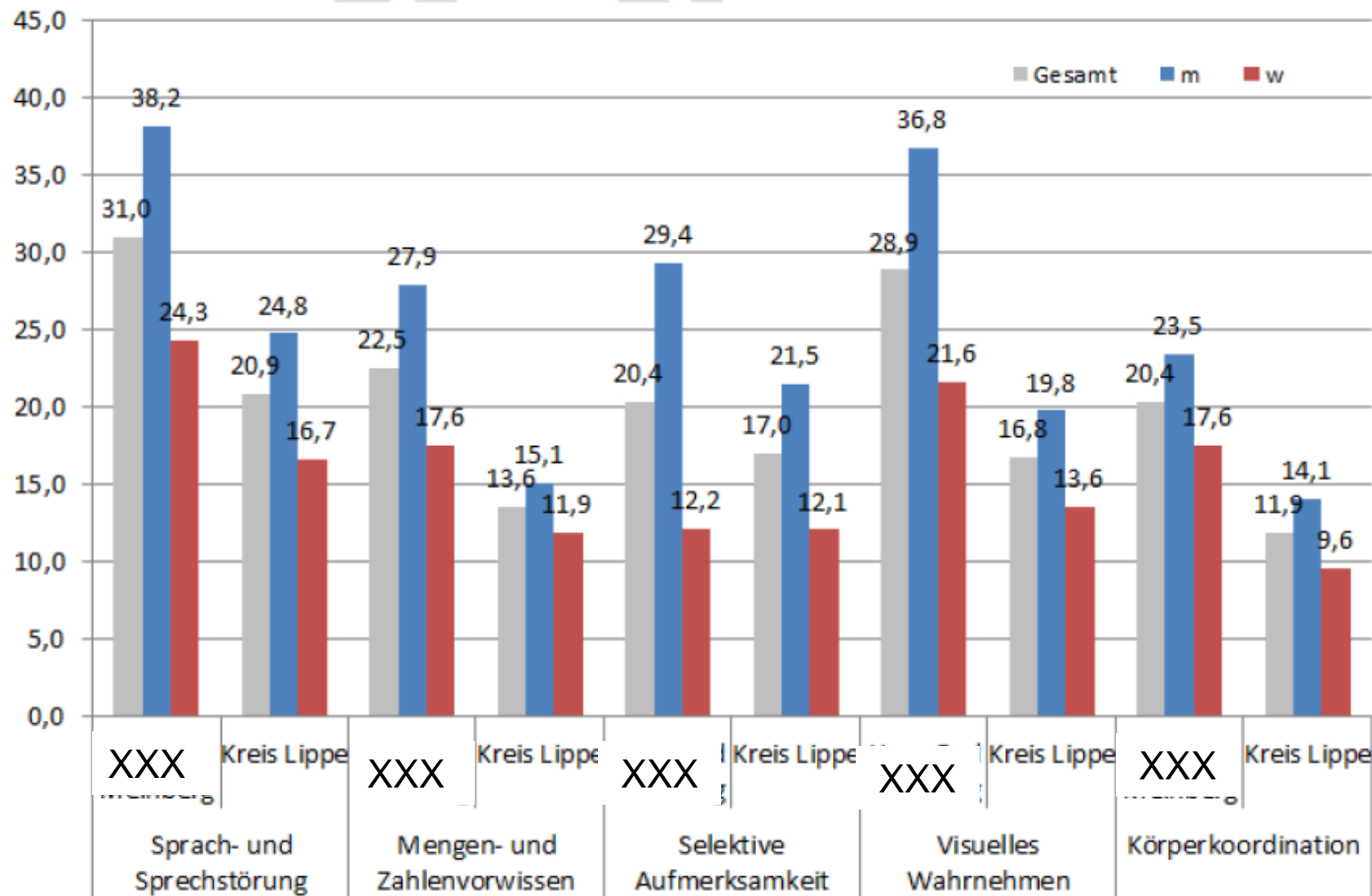


Schwerpunkt Übergang Schule-Beruf  
Demographische Entwicklung und Berufliche Bildung

Einrichtung einer regionalen  
Bildungskoordination/ Finanzierung einer  
halben Stelle (Kommunen, Unternehmen,  
Kreis)

## Schuleingangsuntersuchung 2014

Anteil der untersuchten Kinder mit diagnostizierten Auffälligkeiten in ausgewählten schulrelevanten Fähigkeitsbereichen (in Prozent)



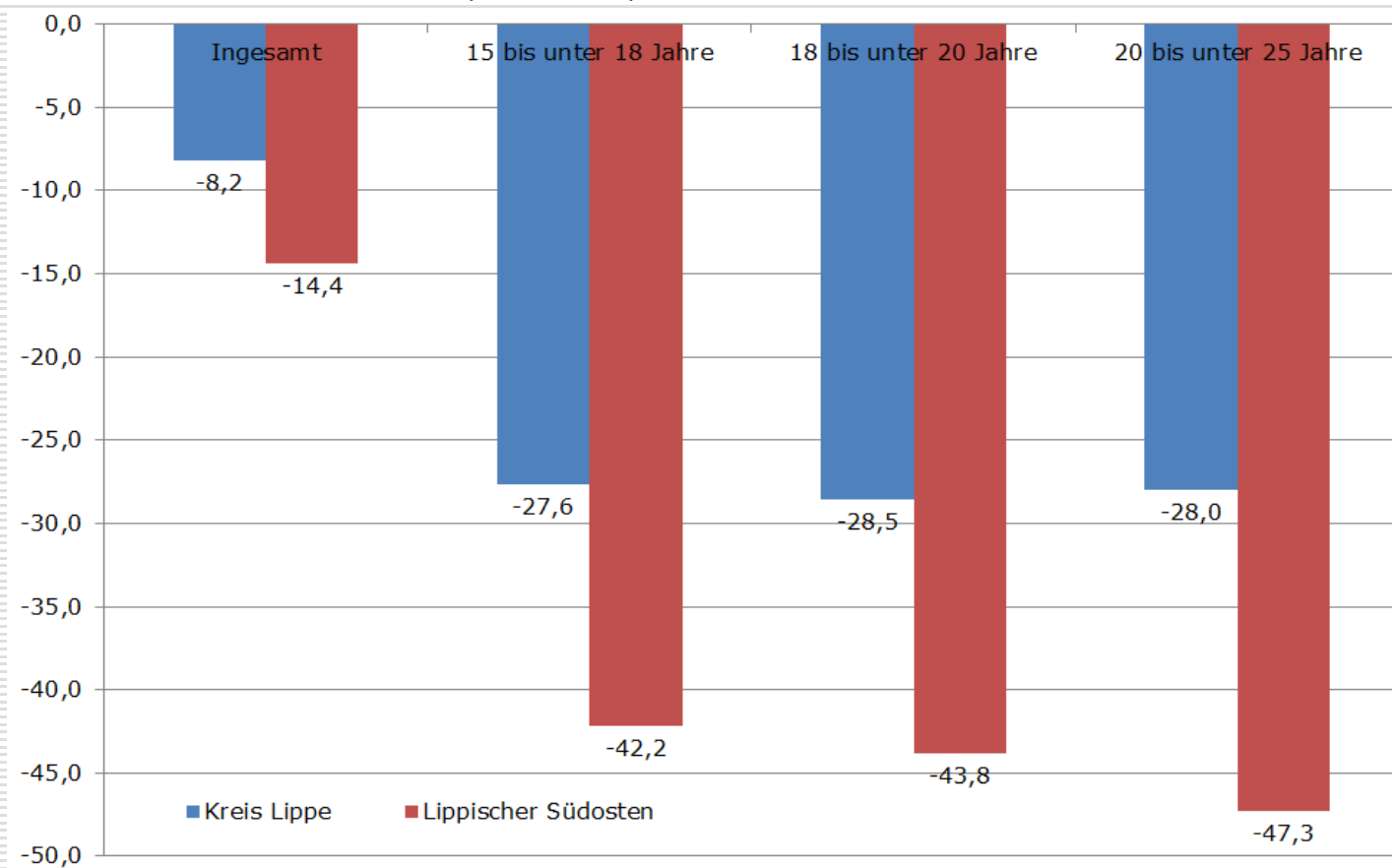
Quelle: Gesundheitsamt Kreis Lippe



# Kommunalprofil Bildung

## 1.) Demographische Entwicklung

Abb.1 Entwicklung der Bevölkerungszahlen im lippischen Südosten in ausgewählten Altersgruppen 2012 bis 2029 in Prozent (2012 = 100)





# Kommunale Bildungsplanung

## Unterstützung kommunaler Planungen

### 2 Beispiele

Entwicklung der weiterführenden Schullandschaft im Kreis Lippe/  
Angebotssicherung kreisweit  
Kooperationsmöglichkeiten über die Stadt-/  
und Gemeindegrenzen hinweg  
Kommunale Zuständigkeiten bleiben unangetastet



Weiterentwicklung der Förderschullandschaft  
Inklusion – Angebote im Gemeinsamen Unterricht  
Erhalt von Angeboten/ Sicherung des Elternwahl-  
rechts  
Schülerfahrtkostenregelung (Härtefallfonds)







# Perspektiven

---

- weitere kleinräumige Analysen in enger Abstimmung mit den Kommunen
  - Monitoringsystem zur Integration von Flüchtlingen
  - Schulentwicklungsplanung unter geänderten Rahmenbedingungen
  - Bildungsbericht 2016
-



# Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

Dr. Claudia Böhm-Kasper

Stabsbereich Bildung Kreis Lippe

Koordination Bildungsmonitoring

Tel.: 05231/62-4751

[c.boehm-kasper@kreis-lippe.de](mailto:c.boehm-kasper@kreis-lippe.de)

---